

# Knapper Sieg in der Schlussminute

Fortuna Köln gewinnt das Derby gegen Bayer Leverkusen durch 1:0 von Christian Pospischil

Von ANNIKA ULRICH

## REGIONALLIGA WEST

Leverkusen II - Fortuna Köln 0:1  
 SpVg. Lotte - FC Düsseldorf II 1:0  
 Mjgbachsch II - SC Verl

VfL Bochum II - SV Elversberg

1. FC Kleven II - FC SSV Mainz 05 II

Eintracht Trier - Dortmund II

SC Wiedenbrück - FC Schalke 04 II

Rot-Weiss Essen - TUS Koblenz

Wuppertaler SV - 1. FC Köln II

alle ausgetafelt

1. SpVg. Lotte	20	13	6	1	40:14	45
2. Mjgbachsch II	20	12	5	3	38:24	41
3. Eintracht Trier	20	11	4	5	31:17	37
4. 1. FC Köln II	21	8	7	6	36:31	31
5. Wuppertaler SV	21	8	6	6	34:28	30
6. Fortuna Köln	21	8	6	7	29:32	30
7. Dortmund II	18	8	4	6	36:22	28
8. FSV Mainz 05 II	21	7	5	9	30:27	28
9. 1. FC Kleven II	19	6	8	5	30:30	26
10. SC Wiedenbrück	19	7	5	7	22:26	26
11. SC Verl	19	7	3	9	22:25	24
12. Rot-Weiss Essen	20	7	3	10	27:34	24
13. FC Schalke 04 II	19	7	3	9	25:34	24
14. VfL Bochum II	20	6	6	8	24:34	24
15. SV Elversberg	19	5	6	8	19:27	21
16. Idar-Oberstein	19	5	5	9	21:37	20
17. FC Düsseldorf II	20	3	10	7	22:26	19
18. Leverkusen II	20	3	8	9	21:28	17
19. TUS Koblenz	19	1	10	8	13:24	13

klassisches Fußballspiel entwickelten.

Der Derbycharakter und die emotionalen Verbindungen zwischen den einzelnen Beteiligten machten das Spiel für 430 Fans bei eisigen minus sieben Grad dennoch spannend.

In der ersten Hälfte hatten Silvio Pagano (7.) und Lukas Notbeck (23.) die größten Möglichkeiten für die Fortuna. Die Werkself sorgte durch Sven Kreyer (34.) und Tobias Steffen (38.) für Gefahr im Kölner Strafraum. Auch nach dem Seitenwechsel gab es einige Torsszenen auf beiden Seiten zu verzeichnen, jedoch fehlte die nötige „Zielstrebigkeit“ und Durchschlagskraft. Eine große Portion Lob verdiente sich Schlussmann Jonas Sela, der die nötige „Ruhe und Sicherheit ausstrahlte“ und dadurch einige Situationen entschärfte.

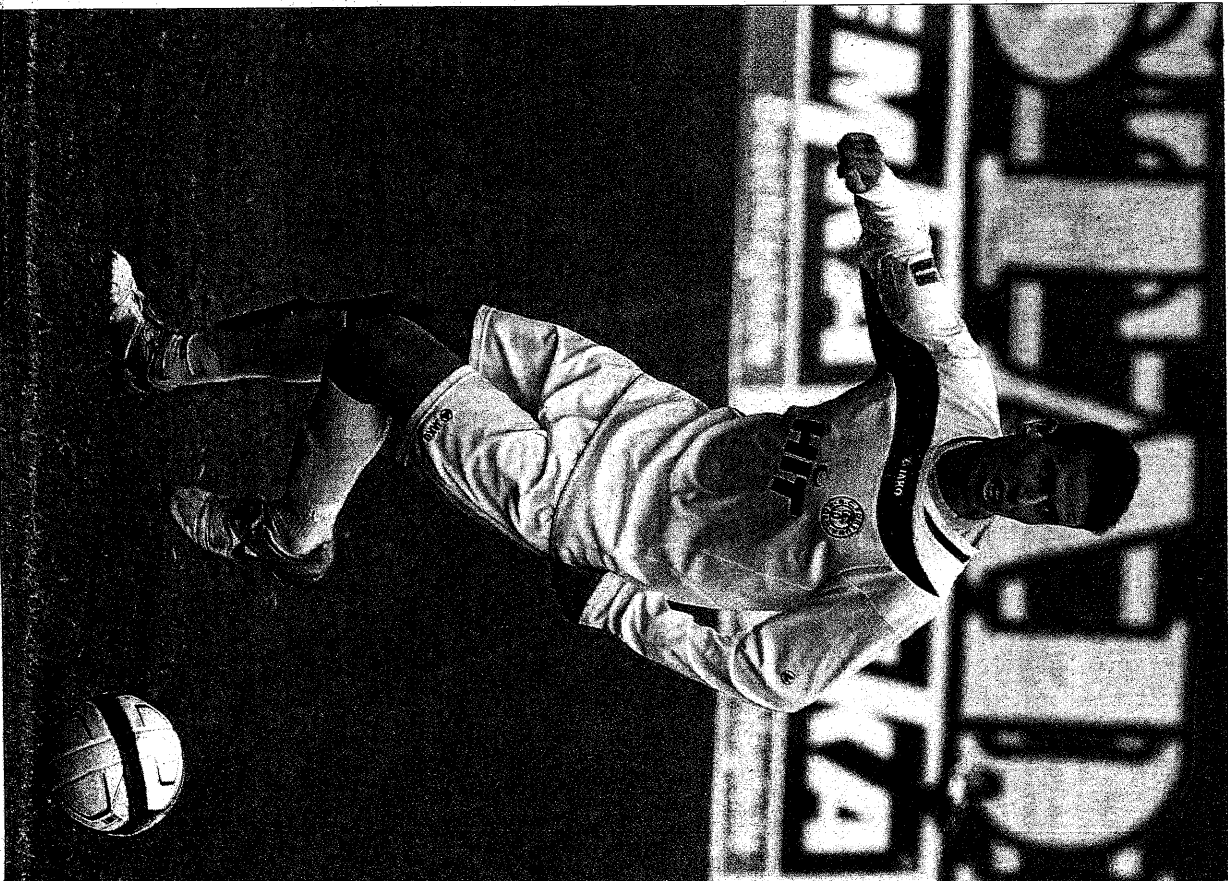
„Auf ihn kann man sich verlassen. Er war der Garant dafür, dass wir zu Null gespielt haben“, lobte Koschnat seinen Schützling.

Die Köhner hätten mit dem Erfolg Anschluss an die Spitzengruppe. Leverkusen dagegen wartet somit nun schon seit Oktober 2011 auf den vierten Saisonstieg. Als nächsten Gegner empfängt Fortuna am Karnevalsamstag den Spitzenerreiter Lotte.

**Aufstellung Fortuna Köln:** Sela, Heine, Laux, Schäfer, Moritz, Notbeck (68. Ende), Pospischil, Pagano (81. Kruth), Mortabell, Lajan, Dahmani. Tor: 0:1 Pospischil (90.).

Der Gastgeber setzte spielerische Akzente und Fortuna trug die mit Kampfgelust. Nachdem das Abseitsstor von Bayer-Stürmer Sven Kreyer (88.) vom Schiedsrichter nicht gewertet worden war, fiel eine endgültige Entscheidung erst mit dem letzten Angriff als der Köhner Christian Pospischil an der Strafraumgrenze schön von Alexander Ende in Szene gesetzt wurde und mit seinem Schuss in das lange Eck den Siegtreffer der Partie erzielte (90. Minute). „Ich dachte, ich schieß einfach. Gut den Ball getroffen, ein bisschen Glück und das Ding war drin“, beschreibt der Neuzugang seinen ersten Treffer für Fortuna Köln kurz und bündig.

Neben der Freude über den ersten Dreierpack in der Rückrunde spürte man aber vor allem auch Erleichterung in den Reihen der Domstädter. „Wir hatten das Glück auf unserer Seite und sind so für unser Engagement belohnt worden“, freute sich Trainer Uwe Ko-



**Der Torschütze Christian Pospischil** sichert durch sein Tor in der letzten Spielminute den Derbysieg für Fortuna Köln. (Foto: Inago)